

Über Wien nach Paris und Berlin

Virtuelle Reisen durch das jüdische Europa

Eine dreiteilige Veranstaltungsreihe der KEFB Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung Duisburg geht sich online via Zoom auf die Spuren jüdischen Lebens in Europa. Zum Auftakt wird mit dem jüdischen Komponisten Gustav Mahler am Dienstag, 15. Juni, um 18 Uhr, hinter die prächtigen Fassaden der Stadt Wien geschaut. Der aus Böhmen stammende Mahler kam zunächst als 15-Jähriger ans Wiener Konservatorium. Nach verschiedenen Kapellmeisterstellen kehrte er dann 1897 zurück in die Stadt und übernahm die

Leitung der kaiserlich-königlichen Hofoper. Der zunehmende Antisemitismus in der Metropole führte 1907 jedoch zu Mahlers Demission.

Nach den Sommerferien geht es am 14. September, um 18 Uhr, ins jüdisch geprägte Paris und schließlich am 16. November, um 18 Uhr, mit dem jüdischen Künstler Max Liebermann durch Berlin.

Anmeldungen erforderlich unter Tel. 0203/28104-74 oder online über die Homepage www.kefb.info. Teilnahmegebühr: jeweils 6 Euro. Weitere Infos bei Shanice Leßmann, Tel. 0203/28104-72.

Heute in Ihrem Wochen Anzeiger

Unser

SERVICE-RADAR

mit einem Branchenverzeichnis für NRW

Gesucht – gefunden!

AUS DER GESCHÄFTSWELT



Der Haushaltsdienstleister aktivhomeservice GmbH bietet seine umfangreichen Leistungen auch in Duisburg und Umgebung an: Vor rund zwei Jahren gründete das Kamp-Lintforter Ehepaar Friederike und Martin Boersma einen Haushaltsservice für Senioren und Erkrankte. Die Kunden haben bei Vorlage eines Pflegegrades (1 bis 5) einen gesetzlichen Anspruch auf Entlastungsleistungen im Haushalt von mindestens 125 Euro monatlich. Mit diesem Geld unterstützt die aktivhomeservice GmbH die Berechtigten in Sachen Haus- und Wohnungsreinigung, Wäschepflege und Alltagsbegleitung. Die besagten Kosten werden direkt mit der jeweiligen Krankenkasse (gesetzlich und privat) abgerechnet. Neben der Verwaltung in Kamp-Lintfort, wurden Organisationsbüros in Duisburg, Geldern, Tönisvorst und Kleve eingerichtet. Der Standort in Duisburg-Duisern liegt zentral an der Mülheimer Straße 149 in 47058 Duisburg. Dort steht Kornelius Boersma (Foto), Leiter des Organisationsbüros, montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr oder nach Absprache persönlich für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es unter www.aktivhomeservice.de, info@aktivhomeservice.de, und Tel. 0203/348 499 22 beziehungsweise 0173/3 9739 91.

Foto: Scholtheis

Ranger im Eins

Schutz von Flora und Fauna in Landschafts- und Natur

Seit Anfang Juni sind wieder speziell ausgebildete und erfahrene Naturschutz-Ranger vom Regionalverband (RVR) Ruhr Grün in den Schutzgebieten und an den neuralgischen Punkten im Duisburger Stadtgebiet präsent.

Für ein verträgliches Miteinander von Erholungsuchenden und Natur sind in Landschafts- und Naturschutzgebieten gewisse Regeln unerlässlich. So ist beispielsweise das Grillen, das Befahren und Parken abseits befestigter Wege in Landschaftsschutzgebieten nicht gestattet. In Naturschutzgebieten dürfen darüber hinaus Hunde nicht ohne Leine geführt werden. Auch ist das Wandern abseits der Wege dort nicht erlaubt.

Leider halten sich nicht alle Besucher an die Vorgaben, die in der Landschaft durch eine Beschilderung der Schutzgebiete kenntlich gemacht werden. Insbeson-



Die Walsumer Rheinaue ist ein 500 Hektar großes Naturschutzgebiet mit artenreicher Tier- und Pflanzenwelt. Die Walsumer Rheinaue sorgt für den Schutz von Flora und Fauna. Foto: RVR

von sensiblen Tierarten wie etwa brütender Wasservögel an Gewässern. In Walsum, Baerl und Binsheim handelt es sich bei den Flächen entlang des Rheins außerdem um Schutzgebiete von europaweiter Bedeutung. Sie sind damit besonders schutzwürdig.

wiesen, Schutzgebiete sind, aber Konflikte dortigen insbesondere und Erhaltung. Die Natur werden der Rege